

Interreg



Kofinanziert von  
der Europäischen Union  
Cofinancé par  
l'Union Européenne

Oberrhein | Rhin Supérieur



## Graswachstum messen mit einem Rising Plate Meter (Herbometer)

### Vorteile, Nutzen und Durchführung praktischer Messungen

Bei weidebetonter Milchproduktion sind Kenntnisse über die vorhandene Grasmasse wesentlich für eine effiziente Weidenutzung. Durch das Messen der komprimierten Aufwuchshöhe des Grases mit einem Rising Plate Meter (Herbometer) kann die Grasmasse auf der Weide geschätzt und mit dem Futterbedarf der Kuh verglichen und so das Weidemanagement optimiert und der optimale Bestoßzeitpunkt definiert werden. Im Rahmen dieses Workshops informieren wir Sie im Detail, welche Vorteile das regelmäßige Messen des Graswachstums mit sich bringt und wie Sie die gewonnenen Daten interpretieren und für Ihren Betrieb nutzen können. Darüber hinaus erklären wir Ihnen das praktische Handling mit dem Herbometer und erläutern das methodische Vorgehen.

- Datum:** Donnerstag, 25. April 2024, 10.00 Uhr – 15.00 Uhr
- Ort:** **Vormittag:** Restaurant Fähry, Hauptstrasse 2, 4322 Mumpf (Schweiz);  
**Nachmittag:** Betrieb Michael Schwander, Trottäcker 52, 79713 Bad Säckingen (Deutschland)
- Kursleitung:** Magdalena Keller, AGRIDEA ([magdalena.keller@agridea.ch](mailto:magdalena.keller@agridea.ch))  
Elisa Strang, LKV Baden-Württemberg ([estrang@lkvbw.de](mailto:estrang@lkvbw.de))
- Ziele:** Die Teilnehmenden
- werden über das Projekt «ResKuh – Ressourcenoptimierung und Entwicklung nachhaltiger Tierhaltungssysteme am Oberrhein» informiert;
  - erhalten einen Überblick über die Vorteile des Messens des Graswachstums;
  - erlernen die praktische Anwendung eines Herbometers zur Messung des Graswachstums;
  - sind in der Lage, die erhobenen Messwerte zu interpretieren;
  - können sich aktiv zum Thema austauschen.
- Zielpublikum:** Landwirtinnen und Landwirte, landwirtschaftliche Beratungspersonen, Lehrpersonen
- Bemerkung:** Der Workshop ist Teil des Interreg-Projektes «ResKuh».



## Donnerstag, 25. April 2025

<b>09.45</b>	<b>Eintreffen im Restaurant Fähry in Mumpf</b>
<b>10.00</b>	<b>Begrüßung, Programm und Zielsetzung</b> <i>Elisa Strang, LKV Baden-Württemberg</i>
<b>10.05</b>	<b>Vorstellung des Projektes «ResKuh»</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Projektträger und -partner</li><li>• Arbeitsgruppen</li><li>• Arbeitsachsen der AG Grünlandmanagement</li></ul> <i>Elisa Strang, LKV Baden-Württemberg</i>
<b>10.30</b>	<b>Hintergründe und Vorteile von Graswachstumsmessungen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Bestimmung der Grasmasse</li><li>• Bestimmung des optimalen Bestoßzeitpunktes</li><li>• Angepasste Ergänzungsfütterung im Stall</li></ul> <i>Markus Rombach, AGRIDEA</i>
<b>11.10</b>	<b>Messprotokoll und Interpretation</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Zu beachtende Punkte bei der Messung</li><li>• Durchführung der Messung</li><li>• Mögliche Fehlerquellen</li><li>• Messprotokoll</li></ul> <i>Laurent Fritzingier, Chambre d'Agriculture Alsace</i>
<b>12.00</b>	<b>Mittagessen; anschliessend Abfahrt zum Betrieb Schwander, Bad Säckingen</b>
<b>13.00</b>	<b>Praktischer Teil: Messung des Graswachstums mit einem Herbometer</b> <i>Markus Rombach, AGRIDEA</i> <i>Laurent Fritzingier, Chambre d'Agriculture Alsace</i> <i>Marcus Schlingmann, LAZBW</i>
<b>14.30</b>	<b>Fragerunde</b> <ul style="list-style-type: none"><li>• Anpassung des Messprotokolls an individuelle betriebliche Gegebenheiten auf den Pilotbetrieben</li></ul> <i>Markus Rombach, AGRIDEA</i> <i>Laurent Fritzingier, Chambre d'Agriculture Alsace</i>
<b>15.00</b>	<b>Ende der Veranstaltung</b>

## Praktische Informationen

### Kurspauschale

Die Teilnahme ist kostenlos für Pilotbetriebe des Projektes «ResKuh» und Mitglieder des LKV Baden-Württemberg.

### Anmeldung und Anmeldefrist

Anmeldeschluss: 23. April 2024

Teilnehmer aus Deutschland melden sich bitte per E-Mail bei Elisa Strang, LKV Baden-Württemberg ([estrang@lkvbw.de](mailto:estrang@lkvbw.de)) an.

Teilnehmer aus der Schweiz melden sich bitte per E-Mail bei Magdalena Keller, AGRIDEA ([magdalena.keller@agridea.ch](mailto:magdalena.keller@agridea.ch)) an.

### Informationen

Elisa Strang +49 (0) 162 775 77 29; [estrang@lkvbw.de](mailto:estrang@lkvbw.de)

Magdalena Keller +41 (0)52 354 97 65; [magdalena.keller@agridea.ch](mailto:magdalena.keller@agridea.ch)

### Abmeldung

Wir bitten im Falle einer Abmeldung um eine kurze Benachrichtigung.

